Johannes-Gaiser-Realschule
Baiersbronn

Allgemeine Schuldaten

- **Momentan 361 Schülerinnen und Schüler**
- **Zwei- oder dreizügige Klassenstufen**
- **Regulärer Unterricht von 7:55 Uhr bis 13:00 Uhr am Vormittag**
- **Doppelstundenmodell**
- **Keine Vertretungsstunden im klassischen Sinn**
- **Nachmittagsunterricht bis 15:00 Uhr nur in Ausnahmefällen (Förderprogramm, Sport, Wahlpflicht)**

Stundentafel

Fach	Stunden pro Woche	Bemerkungen
Deutsch	4	
Mathematik	4	
Englisch	4	
Geschichte	1-2	2 Stunden in Klasse 5, viele Module in Pool
Geografie	1	
Gemeinschaftskunde	1	ab Klasse 7
WBS *(Wirtschafts- Berufs und Studienorientierung)*	1	ab Klasse 7
BNT	3	in Klasse 5 in Teilungsgruppen
Physik	1	ab Klasse 7
Chemie	1	ab Klasse 7
Biologie	1	ab Klasse 7
Musik	1-2	In Klasse 5 zweistündig
BK (Bildende Kunst)	2-1	In Klasse 5 und 6 zweistündig
Sport	2-3	In Klasse 5 und 6 dreistündig, danach viele Module in Pool
Religion	2-1	Zweistündig, bis auf Kl. 7 und 9 – Durchführung des Sozialpraktikums in Kl. 8
Wahlpflicht & Französisch 6	3	Wahlpflicht ab Klasse 7, Französisch als „Schnupperkurs“ in Kl. 6
Informatik & Medienbildung	1	Medienbildung in Kl. 5 und 6 (Pool), Informatik in Kl. 7, dann als Wahlfach bis Kl. 10

Pool - Unterricht

Ausschnitt aus dem Poolplan der Klasse 5

Woche	Datum	5a	5b	5c
1 A	13. Sep.	Kl. & Verkehrserziehung Hörmann	Kl. & Verkehrserziehung Jansche / Zink	Kl. & Verkehrserziehung Fenchel / Müller
2 B	20. Sep.	Klassenlehrer Hörmann	Pädagogische Frz. Jansche / Zink	Klassenlehrer Müller
3 A	27. Sep.	Lernstand Mathe Kl. 5 Riethmüller / Jansche / Gnädig		
4 B	4. Okt.	Seidtenhof Hantl / Hörmann	Koordinationstraining Ehmann	Klassenrat Fenchel / Frau Müller
5 A	11. Okt.	Märchenerzähler Hörmann / Hantl / Müller		
6 B	18. Okt.	Koordinationstraining Ehmann	Klassenrat Zink / Frau Müller	Seidtenhof Müller / Rothfuß
7 A	25. Okt.	Klassenrat Hörmann / Frau Müller	Seidtenhof Jansche / Zink	Technik Bauermeister / Kneifel

z.B. Gewässerunter-suchung in Klasse 8

z.B. Technik in Kl. 5 & 6

z.B. Bike-Tour In Klasse 8-10

Medienbildung und Informatik

3 neuwertig ausgestattete Computerräume, davon ein Raum mit 30 Arbeitsplätzen

Klasse 5
Einführungskurs Medienbildung

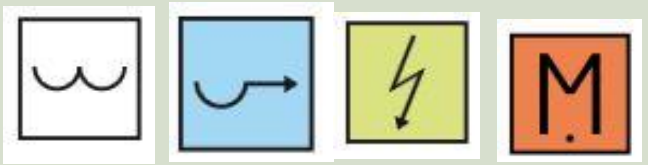
Klassen 6 – 7
Vertiefung Medienbildung in Pool-Einheiten

Klasse 7-10

- Vertiefende Medienbildung in den Fächern und in Pool-Einheiten
- Informatik

Förderprogramme

„STARKE SCHÜLER – STARKE SCHULE“



LRS-Förderung in Klasse 5 und 6

- Diagnoseverfahren nach der Deutschen Rechtschreib-diagnose (DRS)
- wöchentliches Intensiv-training
- Übungen nach der FRESH- und der Buschmann-Methode
- Rechtschreibnote wird zurückhaltend gewertet

Mentorenstunden in Kl. 5 und 6

Sprechstunde mit dem Klassenlehrer

Schülersprechtag für alle Klassen

Methodentraining ab Klasse 5

Förderprogramme

„STARKE SCHÜLER – STARKE SCHULE“

- **Sprachförderung** für Kinder aus fremdsprachlichen Familien in den Klassenstufen 5 - 6
- **Talentförderung** in den Bereichen Literatur, Kunst, Musik und Naturwissenschaften in den Klassen-stufen 6 - 9

Soziales Lernen

„Schule miteinander (er-)leben“

Schulsozialarbeit
Frau Müller / Frau Dieterle

Klasse 5-7
Klassenrat

Klasse 5
Kennenlern-Gespräche

Klasse 6
Kinderrechte / Menschenrechte

Klasse 6 -9
Trainings „Soziales Lernen“

Klasse 8
Sozialpraktikum

Klasse 5

Pädagogische Freizeit

- In der zweiten Schulwoche
- 1 ½ Tage in einer Jugendherberge oder einem Freizeitheim in der Nähe.

Ziele:

- an der Schule ankommen
- sich kennen lernen
- eine Klassengemeinschaft werden
- gemeinsame Regeln finden

Schwimmunterricht

- **In den Klassen 5: 6.- 8. Stunde im Panoramabad FDS**
- **Jede Klasse 1/3 des Schuljahrs**
- **Differenziertes Angebot nach Schwimmfähigkeit**

Klasse 6

Besonderheiten

Schullandheimaufenthalt

Mittenwald, Alpen

Wangerooge, Nordsee

Niederlande, Segeln auf dem Ijsselmeer

Teilnahme am Vorlesewettbewerb / Besuch einer Bücherei

Adventssingspiel (Aufführung in der katholischen Kirche)

Klasse 7

BNE-Tage

- BNE - (Bildung für nachhaltige Entwicklung)
- in Kooperation mit dem Nationalpark und der Schulsozialarbeiterin
- eine Woche in der Jugendherberge Herrenwies
- Themenbereiche: Energiegewinnung
- Erlebnispädagogische Anteile

Klasse 8

Besonderheiten

- **ZISCH - Projekt** „Zeitung in der Schule“ (in Kooperation mit dem Schwarzwälder Boten)
- Projekt „Geld & Finanzen (in Kooperation mit der Volksbank)
- **Kompetenzanalyse Profil AC** mit individueller Förderung

Projekt „Soziales Engagement“ (SE)

Einwöchiges Sozialpraktikum in einer sozialen Einrichtung (wie z.B. Waldheim Tonbach, Caritas, Oberlinhaus, etc.)

Klasse 9

- **Berufsorientierung**

Durchführung eines einwöchigen Berufspraktikums

z.B.:

- in einem Fachbetrieb der Umgebung
- in einem Handwerksbetrieb
- u.v.m.

Besonderheiten

- **LONDON- Fahrt**
- **Beginn der Prüfungsvorbereitungen (im 2. Halbjahr)**
- **Projektarbeit (angegliedert an das Fach WBS)**

Klasse 10

Abschlussprüfung

Kommunikationsprüfung in Englisch (EUROKOM)

Schriftliche Prüfungen in Deutsch, Mathematik und Englisch sowie im Wahlpflichtbereich (Technik oder Französisch oder AES)

ggf. noch mündliche Prüfungen in Deutsch, Mathematik, Englisch

Fortführung des beruflichen Werdegangs

berufliche Ausbildung	Berufskolleg (BK)	Gymnasium (EG, WG, SG,TG)
Abschluss: Gesellenprüfung	Abschluss: Fachhochschulreife	Abschluss: Abitur

Wir bedanken uns für Ihre Aufmerksamkeit.